



QUICKINFO

AQASYS BTB Version 9 - So geht das Upgrade

Darum geht es

In dieser QuickInfo erfahren Sie, wie Sie – von BTB Versionen 2008 oder 8.X kommend – das Upgrade auf die aktuelle BTB Version 9.0 durchführen.



SCHRAML Tipp

Mit der F1-Taste kommen Sie im AQASYS BTB immer direkt auf das [komplette Online-Handbuch!](#)

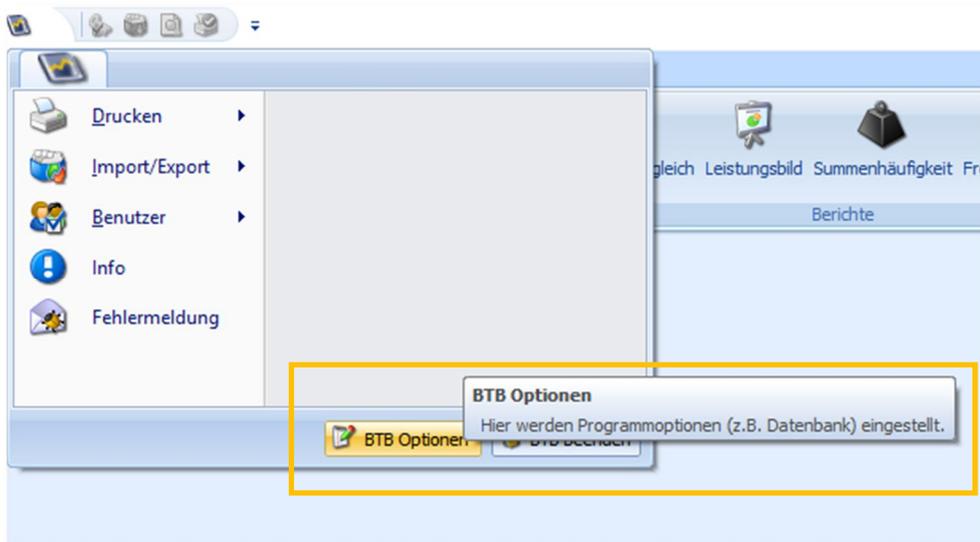
1. Lokalisieren der eingerichteten Arbeitsstationen und des (zentralen) Speicherorts der Datenbank

Z.B. unter dem Systemsteuerungselement [Programme deinstallieren oder ändern](#) nach BTB-Installationen suchen. Oft gibt aber bereits das Start-Icon auf dem Desktop des BTB den Hinweis darauf, dass hier ein BTB installiert ist.

Name	Herausgeber	Installiert am	Größe	Version
AQASYS	Schraml GmbH	02.07.2015	3,50 GB	8.0.1.99
AOASYS 9 ReportDesigner	Schraml GmbH	19.02.2018	61.4 MB	9.2.0
AQASYS™ BTB 8.7	Schraml GmbH	08.06.2018		8.7.2.4

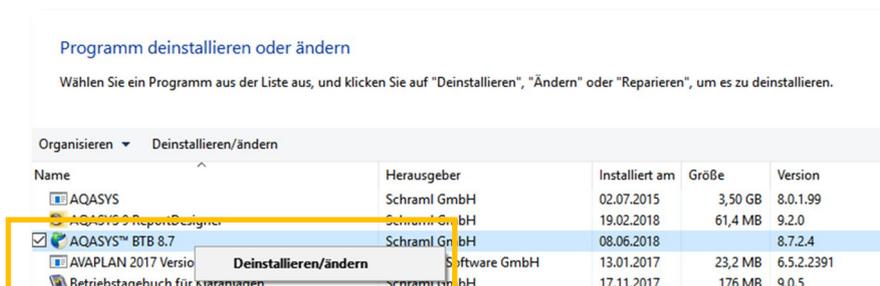
Es besteht die Möglichkeit, dass ein BTB auch ohne Installation am PC betrieben wird. Dann muss aber eine Verknüpfung zu einer BTB.EXE (auf lokales oder Serververzeichnis) vorhanden sein („Netzwerkinstallation“).

Durch Klick auf das [Allgemeine Menü](#) (links oben, Buchsymbol) und [BTB-Optionen](#) erfahren Sie, wo die Datenbank des Betriebstagebuchs hinterlegt ist (lokal bzw. Serververzeichnis):



Die Datenbank wird zwar bei der Deinstallation nicht gelöscht, es wird aber empfohlen, zu Beginn des Updates diese Datenbank zu sichern.

2. Deinstallation des alten Betriebstagebuch auf allen Arbeitsstationen

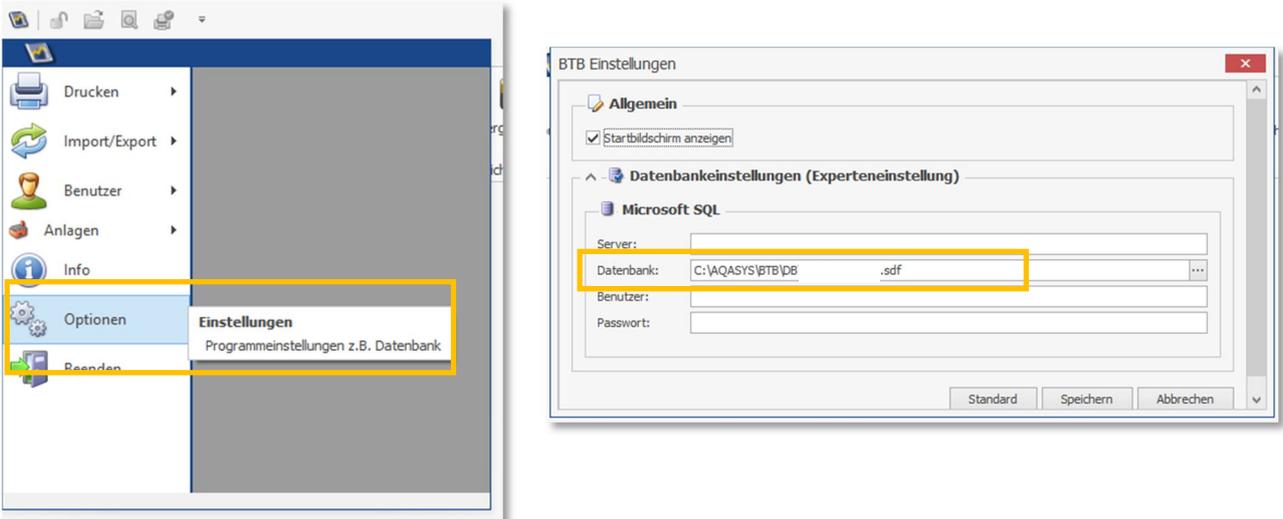


3. Installation des neuen Betriebstagebuchs (Version 9.0) auf denselben Stationen durch Ausführen des Setups der Installations-DVD

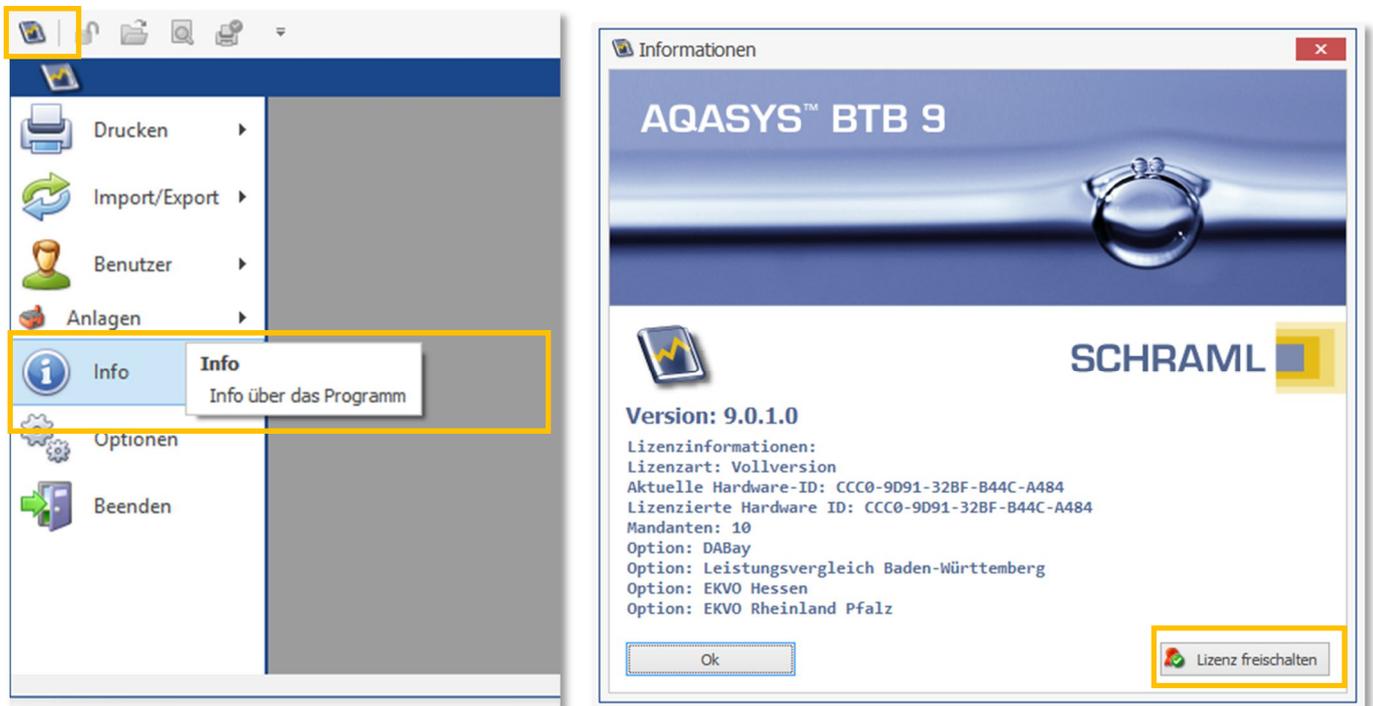
Anders als die Vorgängerversionen wird das BTB ab Version 9.0 nicht mehr als One-Click-Deployment installiert, sondern einfach als lokale Installation oder Installation auf einem zentralen Netzlaufwerk. Hierbei wird eine Ordnerstruktur auf einem beliebigen Laufwerk erzeugt. Zum Aufruf des Betriebstagebuchs kann das durch das Setup auf dem Desktop erzeugte Icon genutzt werden oder eine Verknüpfung auf die BTB.EXE im installierten Verzeichnis genutzt werden.

4. Verbinden der Neu-Installation zur Original-Datenbank

Nach der Installation zeigen die Optionen auf eine leere Datenbank. Die Verbindung zur Originaldatenbank (ähnlich Punkt 1.) muss zugewiesen werden. Damit ist das Update abgeschlossen.



5. Lizenzierung der neuen Version



Beim Start der neuen BTB-Version erscheint ein Dialog mit einer 20-stelligen alphanumerischen Hardware-ID. Leiten Sie diese ID bitte an SCHRAML weiter, damit wir Ihnen eine Lizenz (Datei) für den Arbeitsplatz erstellen können. Die Hardware-ID ist spezifisch und muss für jeden Arbeitsplatz separat erstellt werden. Ohne Lizenzierung läuft das BTB für 30 Tage als Demoversion mit allen

Funktionen und Rechten. Die Lizenzdatei ist einmalig im BTB einzulesen und gibt alle lizenzierten Optionen frei. Über das [Globale Menü](#) (links oben, Buchsymbol) erreichen Sie das Infofenster zum Laden des Lizenzfiles.

A large black question mark is centered within a white circle, which is itself surrounded by a thick yellow border.

Noch Fragen?

support@schraml.de

Tel.: 08062 / 70 71-0



[Link zu allen SCHRAML Handbüchern, weiteren QuickInfos, Technischen Anhängen, Checklisten usw. \(Registrierung für den Kundenbereich der SCHRAML Website erforderlich!\)](#)



[Die Sammlung aller SCHRAML Dokumentationen \(Handbücher etc.\) finden Sie auch im AQASYS Installationsverzeichnis auf dem PLS-Rechner unter AQASYS\Documentation Manuals](#)